

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
IV/41

Verantwortliche/r:
Beck, Stephan

Vorlagennummer:
41/096/2025

Antrag zum Haushalt 2026 der Grünen Liste Nr. 140/2025: Schaffung Spielplatz Odenwaldallee

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Kultur- und Freizeitausschuss	12.11.2025	Ö	Beschluss	verwiesen
Haupt-, Finanz- und Personalausschuss	03.12.2025	Ö	Beschluss	zurückgestellt (Vorgang eingestellt)

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Das Amt für Stadtteilarbeit wird im ersten Halbjahr 2026 eruieren, ob eine Mittelanmeldung für den Investitionshaushalt ab 2027 für eine Sanierung des Spielplatzes Odenwaldallee realistisch ist und dann vorbehaltlich eines entsprechenden Bedarfsbeschlusses die Mittel anmelden.

Der Fraktionsantrag der Grüne Liste-Fraktion Nr. 140/2025 ist damit bearbeitet

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Der Spielplatz Odenwaldallee muss vollständig saniert werden. Die Kosten für diese Maßnahme werden auf 490.000,- € veranschlagt. Dabei steht eine Förderung aus Städtebaumitteln in Höhe von 60 % in Aussicht.

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Der Sanierung des Spielplatzes im Stadtteil Büchenbach-Nord wird von Amt 41 höchste Priorität beigemessen. Die bereits 2024 geplante Beschlussvorlage zum Bedarf wurde aufgrund der Haushaltssituation bislang nicht eingebracht.

Amt 41 wird im Laufe des ersten Halbjahrs 2026 eruieren, ob eine Mittelanmeldung zum Investitionshaushalt ab 2027 ff. möglich ist. Eine entsprechende Beschlussvorlage zum Bedarf würde dann bis Mitte 2026 in den KFA eingebracht werden. Im Zuge dessen würde auch die GEWOBAU wegen einer Unterstützung angefragt werden.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:



*ja, positiv**

Da zur Sanierung auch umfangreiche Baumpflanzungen gehören, wirkt sich die Maßnahme positiv auf den Klimaschutz aus.

- ☐ ja, negativ*
- ☐ nein

Wenn ja, negativ:
Bestehen alternative Handlungsoptionen?

- ☐ ja*
- ☐ nein*

*Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- ☐ werden nicht benötigt
- ☐ sind vorhanden auf lvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- ☒ sind nicht vorhanden

Anlagen: Antrag der Grünen Liste Nr. 140/2025 zum Haushalt 2026

III. Abstimmung

Beratung im Gremium: Kultur- und Freizeitausschuss am 12.11.2025

Protokollvermerk:

Der TOP wird in den HFPa verwiesen nach Ausführung von Fr. Vors. StRin Aßmus. Der Antrag hängt mit lfd. Nr. 48, Liste Investitionshaushalt aus TOP 2.5 zusammen. Die Abstimmung hierüber wurde bereits vorhergehend in den HFPa verhandelt.

Aßmus
Vorsitzende/r

Drummer
Schriftführer/in

Protokollvermerk:

Durch mehrheitliche Beschlussfassung (8 gegen 6 Stimmen) über laufende Nummer 48 des Investitionsprogramms 2025 bis 2029 (TOP 19 der heutigen Sitzung) wurden die Anträge Nr. 140/2025 und Nr. 153/2025 der Grünen Liste-Fraktion angenommen und erledigt.

Die Vorlage Nr. 41/096/2025 der Verwaltung ist damit obsolet und kann abgeschlossen werden.

Volleth
Vorsitzende/r

Behringer
Schriftführer/in

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang